

PRESSEMITTEILUNG

Immatics und Bristol Myers Squibb erweitern strategische Allianz zur Entwicklung allogener gamma-delta Zelltherapien

- Neue Multi-Programm-Kollaboration zur Entwicklung allogener TCR-T/CAR-T-Programme kombiniert Immatics' allogene gamma-delta-T-Zell-basierte Zelltherapie-Plattform ACTallo® mit den Technologien und der Expertise von Bristol Myers Squibb bei der Entwicklung von Krebstherapien
- Im Rahmen der neuen Kollaboration erhält Immatics eine Vorauszahlung von 60 Millionen US-Dollar und zusätzliche Meilensteinzahlungen von bis zu 700 Millionen US-Dollar pro Programm sowie gestaffelte Tantiemen im bis zu niedrigen zweistelligen Prozentbereich auf den Netto-Produktumsatz der Bristol Myers Squibb-Programme
- Gemäß der Vereinbarung von 2019 wird Bristol Myers Squibb die Zusammenarbeit um eine zusätzliche autologe Zielstruktur erweitern; dafür erhält Immatics eine Vorauszahlung von 20 Millionen US-Dollar sowie zusätzliche Meilensteinzahlungen und Tantiemen

Tübingen, Deutschland, Houston & New York – 2. Juni 2022 – [Immatics N.V.](#) (NASDAQ: IMTX, „Immatics“), ein Unternehmen, das sich auf die Entwicklung und Herstellung von T-Zell-basierten Immuntherapien für die Behandlung von Krebs fokussiert, und Bristol Myers Squibb (NYSE: BMY) gaben heute bekannt, dass sie ihre strategische Allianz erweitern, um die Entwicklung mehrerer allogener „off-the-shelf“ TCR-T und/oder CAR-T-Programme voranzutreiben.

Innerhalb dieser Kollaboration werden Immatics und Bristol Myers Squibb gemeinsam zwei Programme für Bristol Myers Squibb entwickeln und beide Unternehmen haben die Option, jeweils bis zu vier weitere Programme im Rahmen der Kollaboration zu entwickeln. Diese Programme werden Immatics' firmeneigene gamma-delta-T-Zell-basierte Plattform zur Entwicklung allogener adoptiver Zelltherapien (*Adoptive Cell Therapy, ACT*), auch ACTallo® genannt, und Bristol Myers Squibbs Technologien der nächsten Generation nutzen.

Im Rahmen dieser Vereinbarung erhält Immatics eine Vorauszahlung in Höhe von 60 Millionen US-Dollar und bis zu 700 Millionen US-Dollar pro Programm von Bristol Myers Squibb in Form von Meilensteinzahlungen für die Entwicklung, Zulassung und Vermarktung sowie gestaffelte Tantiemen im bis zu niedrigen zweistelligen Prozentbereich auf den Netto-Produktumsatz. Immatics übernimmt die präklinische Entwicklung der ersten beiden Programme von Bristol Myers Squibb und erhält dafür zusätzliche Zahlungen für bestimmte Arbeiten, die Immatics auf Anfrage von Bristol Myers Squibb übernimmt. Bristol Myers Squibb wird anschließend die

klinische Entwicklung und Vermarktung aller Programme übernehmen, die dem Unternehmen gehören.

Darüber hinaus erweitern Bristol Myers Squibb und Immatics ihre im Jahr 2019 unterzeichnete Kollaborationsvereinbarung zur Entwicklung autologer T-Zell-Rezeptor-basierter Therapien (TCR-T) um eine weitere, von Immatics identifizierte, TCR-Zielstruktur. Im Rahmen dieser Erweiterung erhält Immatics eine Vorauszahlung von 20 Millionen US-Dollar und hat Anspruch auf zusätzliche Meilensteinzahlungen und Tantiemen.

„Die Erweiterung unserer Zusammenarbeit mit Bristol Myers Squibb bringt unsere Strategie zur Entwicklung allogener Zelltherapien deutlich voran“, kommentierte Dr. Harpreet Singh, Chief Executive Officer und Mitbegründer von Immatics. „Wir freuen uns, ein weiteres Kapitel mit unserem bewährten Partner aufzuschlagen und die Expertise sowie Fähigkeiten beider Unternehmen in der Zelltherapieentwicklung zu nutzen, um neue Medikamente für Krebspatienten zu entwickeln.“

„Diese Bekanntgabe ist ein wichtiger Teil unserer stetigen Investitionen in Zelltherapien der nächsten Generation, die das Potenzial haben, Behandlungserfolge für Krebspatienten maßgeblich zu verbessern“, sagte Rupert Vessey, M.A., B.M., B.Ch., F.R.C.P., D.Phil., Executive Vice President, Research & Early Development, Bristol Myers Squibb. „Wir freuen uns über die Erweiterung unserer Zusammenarbeit mit Immatics. Diese ermöglicht es uns, ihre neuartigen off-the-shelf Plattformen mit unserer branchenführenden Expertise in der Forschung und Herstellung von Zelltherapien zu kombinieren, um neue allogene Zelltherapien zu entwickeln, die Patienten mit soliden Tumoren helfen könnten.“

Über ACTallo®

ACTallo® ist die firmeneigene Plattform von Immatics zur Entwicklung allogener adoptiver „off-the-shelf“ Zelltherapien, die auf gamma-delta T-Zellen von gesunden Spendern basieren. Unser Herstellungsverfahren ist darauf ausgelegt, hunderte Dosen aus einer einzigen Spenderleukapherese herzustellen. Gamma-delta T-Zellen sind im peripheren Blut reichlich vorhanden, zeigen eine intrinsische Anti-Tumor-Aktivität, infiltrieren von Natur aus solide Tumore und verursachen keine Graft-vs-Host-Reaktion. Aufgrund dieser Eigenschaften eignen sich gamma-delta T-Zellen sehr gut für einen allogenen Therapieansatz. Im ACTallo®-Verfahren können die gamma-delta T-Zellen mit chimären Antigenrezeptoren (CARs) oder T-Zell-Rezeptoren (TCRs) ausgestattet werden, was die Erkennung von Zielstrukturen auf Krebszellen oder von intrazellulären Proteinen, die als Peptide auf der Oberfläche der Krebszelle präsentiert werden, ermöglicht. Dadurch können gamma-delta T-Zellen Krebszellen gezielt erkennen und bekämpfen. ACTallo®-Produkte werden für die Behandlung von Patienten verfügbar sein, ohne dass eine personalisierte Herstellung erforderlich ist und da diese T-Zellen von gesunden

Spendern stammen, sind sie nicht auf das potenziell beeinträchtigte Immunsystem des Krebspatienten angewiesen.

- ENDE -

Über Bristol Myers Squibb

Bristol Myers Squibb ist ein weltweit tätiges BioPharma-Unternehmen, das sich die Erforschung, Entwicklung und den Einsatz innovativer Medikamente zur Aufgabe gemacht hat, die Patienten dabei helfen, schwere Erkrankungen zu überwinden. Weiterführende Informationen finden Sie unter www.bms.com oder folgen Sie uns auf [LinkedIn](#), [Twitter](#), [YouTube](#), [Facebook](#) und [Instagram](#).

Über Immatics

Immatics entwickelt zielgerichtete Immuntherapien gegen Krebs. Unsere Mission ist es, das Potenzial von T-Zellen für Patient:innen voll auszuschöpfen und neue Wege im Kampf gegen Krebs zu gehen. Wir identifizieren tumorspezifische Zielstrukturen und entwickeln dazu passende T-Zell-Rezeptoren (TCRs), die gezielt gegen den jeweiligen Tumor eingesetzt werden können. Dieses firmeneigene Know-how ist die Basis unserer Pipeline adoptiver Zelltherapien und bispezifischer TCR-Moleküle sowie unserer Kollaborationen mit weltweit führenden Pharmaunternehmen.

Reguläre Updates finden Sie auf unserer Website unter www.immatics.com oder folgen Sie uns in den sozialen Medien auf [Twitter](#), [LinkedIn](#) und [Instagram](#).

Zukunftsgerichtete Aussagen von Bristol Myers Squibb

Diese Pressemitteilung enthält hinsichtlich der Forschung, Entwicklung und Vermarktung von pharmazeutischen Produkten sogenannte „zukunftsgerichtete Aussagen“ im Sinne des Private Securities Litigation Reform Act von 1995. Alle Aussagen, die sich nicht auf historische Fakten beziehen, sind zukunftsgerichtete Aussagen oder können als solche angesehen werden. Solche zukunftsgerichteten Aussagen basieren auf gegenwärtigen Erwartungen und Prognosen zu unseren zukünftigen Finanzergebnissen, Zielen und Plänen und sind mit inhärenten Risiken, Annahmen und Unwägbarkeiten behaftet, darunter interne oder externe Faktoren, die zu Verzögerungen, Abweichungen oder Änderungen unserer zukünftigen Finanzergebnisse, Ziele und Pläne in den nächsten Jahren führen könnten, die schwer vorherzusagen sind, sich unserer Kontrolle entziehen und dazu führen könnten, dass unsere zukünftigen Finanzergebnisse, Ziele und Pläne erheblich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen explizit oder implizit genannten Ergebnissen abweichen. Diese Risiken, Annahmen, Unsicherheiten und andere Faktoren beinhalten unter anderem, dass die erwarteten Vorteile und Chancen im Zusammenhang mit der Vereinbarung von Bristol Myers Squibb möglicherweise nicht realisiert

werden oder dass es länger als erwartet dauert, bis sie realisiert werden, dass Bristol Myers Squibb möglicherweise keine kommerziell erfolgreichen allogenen off-the-shelf TCR-T- und/oder CAR-T-Produktkandidaten im Rahmen der Vereinbarung identifiziert und entwickelt, dass solche Produktkandidaten möglicherweise keine Zulassung für die in dieser Pressemitteilung beschriebenen Indikationen innerhalb des derzeit erwarteten Zeitplans oder überhaupt eine Zulassung erhält, und dass, im Falle einer Zulassung, nicht feststeht, ob solche Produktkandidaten für die in dieser Pressemitteilung beschriebenen Indikationen kommerziell erfolgreich sein werden. Es kann keine Garantie für zukunftsgerichtete Aussagen übernommen werden. Zukunftsgerichtete Aussagen in dieser Pressemitteilung sollten zusammen mit den vielen Risiken und Unsicherheiten bewertet werden, die sich auf das Geschäft und den Markt von Bristol Myers Squibb auswirken. Hierzu gehören insbesondere die Risiken und Unwägbarkeiten, die in den Erläuterungen der Risikofaktoren im Jahresbericht von Bristol Myers Squibb auf Formblatt 10-K für das am 31. Dezember 2021 beendete Geschäftsjahr, in unseren Quartalsberichten auf Formblatt 10-Q, in aktuellen Berichten auf Formblatt 8-K und in unseren anderen bei der US-Börsenaufsichtsbehörde Securities and Exchange Commission (SEC) eingereichten Berichten genannt wurden. Die in diesem Dokument enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen geben nur den Stand der Dinge zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieses Dokuments wieder. Bristol Myers Squibb übernimmt keinerlei Verpflichtung zur öffentlichen Aktualisierung oder Überarbeitung zukunftsgerichteter Aussagen aufgrund von neuen Informationen, zukünftigen Ereignissen, veränderten Umständen oder aus anderen Gründen, es sei denn, dies ist gesetzlich vorgeschrieben.

Zukunftsgerichtete Aussagen von Immatics

Bestimmte Aussagen in der Pressemitteilung können als in die Zukunft gerichtete Aussagen angesehen werden. In die Zukunft gerichtete Aussagen beziehen sich im Allgemeinen auf zukünftige Ereignisse oder auf die zukünftige finanzielle oder operative Leistung von Immatics. So sind beispielsweise Aussagen über den Zeitplan von Produktkandidaten sowie Immatics' Fokus auf Partnerschaften, um seine Strategie voranzubringen, zukunftsgerichtete Aussagen. In manchen Fällen können die zukunftsgerichteten Aussagen durch Verwendung von Begriffen wie „kann“, „sollte“, „erwartet“, „beabsichtigt“, „wird“, „schätzt“, „voraussehen“, „glaubt“, „prognostiziert“, „potenziell“, oder „fortsetzen“ oder die negative Form dieser Begriffe oder einer anderen vergleichbaren Terminologie identifiziert werden. Diese zukunftsgerichteten Aussagen unterliegen Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich und nachteilig von den Ergebnissen abweichen, die in diesen zukunftsgerichteten Aussagen ausdrücklich oder implizit zum Ausdruck gebracht werden. Diese zukunftsgerichteten Aussagen basieren auf Schätzungen und Annahmen, die zwar von Immatics und seinem Management als sinnvoll erachtet werden, aber grundsätzlich ungewiss sind. Von Zeit zu Zeit können neue Risiken und Ungewissheiten auftauchen und es ist nicht möglich, alle Risiken und Ungewissheiten vorherzusagen. Zu den Faktoren, die dazu führen

können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den aktuellen Erwartungen abweichen, gehören unter anderem, aber nicht ausschließlich: verschiedene Faktoren, die sich der Kontrolle des Managements entziehen, einschließlich allgemeiner wirtschaftlicher Bedingungen, sowie andere Risiken, Ungewissheiten und Faktoren, die in den bei der Securities and Exchange Commission (SEC) eingereichten Unterlagen aufgeführt sind. Nichts in dieser Präsentation sollte als eine Zusicherung irgendeiner Person angesehen werden, dass die hierin dargelegten zukunftsgerichteten Aussagen erreicht werden oder dass eines der beabsichtigten Ergebnisse dieser zukunftsgerichteten Aussagen erreicht wird. Der Leser sollte kein unangemessenes Vertrauen in zukunftsgerichtete Aussagen setzen, die nur zu dem Zeitpunkt gelten, zu dem sie veröffentlicht wurden. Immatics übernimmt keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren.

Die Ausgangssprache, in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle und autorisierte Version. Übersetzungen werden zum besseren Verständnis erstellt. Nur die Sprachversion, die im Original veröffentlicht wurde, ist rechtsgültig.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

Immatics

Mediananfragen:

Anja Heuer, +49 89 540415-606, media@immatics.com

Investoranfragen:

Jordan Silverstein, +1 281-810-7545, InvestorRelations@immatics.com

Bristol Myers Squibb

Mediananfragen:

media@bms.com

Investoranfragen:

Investor.relations@bms.com